

Andreas Stein, Steinhäuser, Streicher, Walther, Weiss u. m. a., so wie mit Guitarrren nach der neuesten Verbesserung von Ertl und Staufer.

Leipzig, im September 1823.

Friedrich Wieck,  
Pianoforte-Magazin und Leihinstitut für Musik,  
im Salzgäßchen, der Börse gegenüber.

**Verkauf eines Marionettentheaters.** Es liegt allhier ein vollkommen schön gearbeitetes Marionettentheater mit künstlich gearbeiteten Figuren, mehreren Verwandlungsgegenständen und Dekorationen, auch einer optischen Geistererscheinung und sonstigem Zubehör, zu äußerst billigem Preis zum Verkauf in Commission; wo? erfährt man in der Expedition dieses Blattes.

**Verkauf.** Ein fehlerfreies, braunes, englirtes Reitpferd, welches auch zum Fahren zu gebrauchen, ist um einen billigen Preis zu verkaufen in der Stadt Hamburg.

**Verkauf von Bennis Milch.** Ein bekanntes vortreffliches Waschmittel, das Glas mit Gebrauchsanweisung 10 Gr., bei  
J. G. Gräfer in Leipzig.

**Liqueure von C. Torndon & Comp. aus Batavia,**  
bei J. G. Gräfer in Leipzig,

Auerbachs Hof nach dem neuen Neumarkt heraus,  
als: Ananas, China, Vanille, Crème d'Orange, Maraschino u. c., die Bouteille 16 Gr.; sie sind vortrefflich und ganz rein von Geschmack, und haben mehr Stärke als die französischen, Danziger und Breslauer Liqueurs.

### **Verkauf zu herabgesetzten Preisen.**

Damen-Handschuhe, glacirte à 5 bis 7 Gr., ditto couleure 4 à 5 Gr., ganz feine Castor und Waschlederne à 12 Gr., schwarze für Herren 3 Gr., couleure 4 à 10 Gr., franz. Po-made 4 à 8 Gr., Haaröhl die Flasche 4 à 8 Gr., wohlriechende Wasser das Flacon 4 Gr., Vinaigre de toilette 8 Gr., ganz extra feine franz. und engl. wohlriechende Seife das große Stück zu 2, 3, 4 und 5 Gr. in Duz. noch billiger. Uhrbänder mit Bronze oder Stahl 10 bis 16 Gr., lange haarne Schnuren zu 16 Gr., lange feine Stahlketten 12-Gr. bis 2½ Thlr., Ledergürtel für Damen 10 à 12 Gr., Stahlarmbänder zu 10, 12, 16 Gr., 1½ und 2 Thlr. das Paar, haarne dito 16 Gr., Stahlschnallen zu 3 Gr. bis 1½ Thlr., feine Wachsperlen die Schnur 3 à 6 Gr., ganz feine Damentaschen zu 1 Thlr. bis 2 Thlr., Stahlschlösser zu Strickbeuteln à 7 Gr., geschliffene 10 Gr., ganz feine Glendsklauen-Kämme 10 à 16 Gr., dergl. Seiten-Kämmchen 4 à 6 Gr., Visitenkarten, Zahnbürsten, Zahnstocher, Siegellack, Lichtscheeren, Messer und Gabeln, dito in Etui, Taschen- und Federmesser, engl. Scheeren, Nähadeln von vorzüglicher Güte à 8 Gr. pro Hundert, Compositionslöffel, Näheschrauben, Stickerahmen, Zuckerhammer und ein frisches Sortiment von Goldwaaren, als Busennadeln, Ringe, Ohrringe, Petschafte, Schlüssel, Medallions, Kreuze u. c.

Andre' Dupont, Thomasgäßchen Nr. 110.

### **R u d o l f W a l z,**

Brühl Nr. 418 (zwischen der Catharinen- und Reichsstraße),  
empfiehlt sich mit seinem vollständigen Lager französischer und Wiener Shawls und Tücher aller Arten, wie auch ein ansehnliches Lager Batiste, seidene Gaze und Pariser Carrèges.